

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2015-11-02

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Fraktion Unabhängige
Bürger
Telefon: (03 85) 5 45 29 67

**Antrag
Drucksache Nr.**

00532/2015

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Einrichtung eines zeitweiligen Sonderausschusses der Stadtvertretung für Asyl-, Flüchtlings- und Integrationsangelegenheiten und Errichtung eines gesonderten Fachbereiches /- amtes innerhalb der Organisationsstruktur der Stadtverwaltung

Beschlussvorschlag

1.
Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt nach § 6 Absatz 7 der Hauptsatzung für die Landeshauptstadt Schwerin die Einrichtung eines zeitweiligen Ausschusses für Asyl-, Flüchtlings- und Integrationsangelegenheiten mit insgesamt 9 Mitgliedern. Der Ausschuss wird zunächst bis zum Ende des Jahres 2017 eingerichtet. Die Ausschussmitglieder werden von der Stadtvertretung auf einer der nächsten Sitzung gewählt.
2.
Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die organisatorischen und personellen Voraussetzungen zur Errichtung eines neuen Fachbereiches oder Fachamtes zu schaffen, in dem die Aufgaben „Asyl-, Flüchtlings- und Integrationsangelegenheiten“ in der Hauptverwaltung gebündelt werden.

Begründung

Angesichts der besonderen Situation in unserer Landeshauptstadt plädiert die Fraktion Unabhängige Bürger für einen eigenen Fachausschuss und eine Bündelung der Aufgaben „Asyl-, Flüchtlings- und Integrationsangelegenheiten“ in der Hauptverwaltung.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender